STAATSMINISTERIUM
FÜR SOZIALES UND
VERBRAUCHERSCHUTZ

Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration

Ihre Ansprechpartnerin
Alexandra Kruse

Durchwahl
Telefon +49 351 564 54910
Telefax +49 351 564 54909

pressegi@sms.sachsen.de*

05.11.2019

Gleichstellungsministerin Petra Köpping zum geplanten Verbot sogenannter Konversionstherapien für Homosexuelle

Köpping: »Wer nicht krank ist, muss nicht geheilt werden.«

Zu den Plänen von Gesundheitsminister Jens Spahn (CDU), sogenannte Konversionstherapien soweit wie möglich zu verbieten, erklärt die Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration, Petra Köpping: »Wer nicht krank ist, muss nicht geheilt werden. Ich begrüße das geplante gesetzliche Verbot von Konversionstherapien ausdrücklich. Homosexualität ist nichts krankhaftes, was therapiert werden müsste. In Wirklichkeit bedeuten diese ‚Therapien' viel Leid und seelische Not bei denjenigen, die sich einer solchen 'Behandlung' unterziehen. Das Signal, welches vom Verbot ausgehen würde, wäre ganz klar. Es bedeutet Akzeptanz und Toleranz gegenüber homosexuellen Menschen. Und das benötigen wir viel mehr und dringender als derartige Angebote zur 'Heilung' angeblicher Krankheiten.«

Hausanschrift:
Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.